

Mieterfest von jenawohnen



T-Mix mit Men in black

Wir begannen mit Men in black. Auf einer Wiese zu tanzen, ist manchmal nicht einfach. Aber der Untergrund war eben und es funktionierte ganz gut. Anschließend gaben Felischa und Selina bei dem K-Pop Tanz ihr Bestes. Schnell aus den Klamotten raus und ins Shum Kostüm hinein. Kaum Pause zwischen den Tänzen und die Sonne ballerte vom Himmel. Da nahmen bei einigen Tänzern die Gesichtsfarbe leicht rötlich an. Zum Abschluss war dann Bailando an der Reihe. Kostüme dazu hatten wir leider nicht. So präsentierten wir diesen Tanz in „Privatsachen“. Aber jeder hatte was Hübsches an und so kam der Tanz perfekt rüber... nur das einer Tänzerin mitten im Auftritt bei einem Chick der Schuhe ins Publikum flog. Na egal, haben wenigstens alle mal kräftig gelacht. Am Ende freuten sich unsere Mädels mal wieder über das kostenlose Eis, dass schmeckt nur bei jenawohnen so gut.

Am 14. Juni waren wir zum Mieterfest bei jenawohnen zu Gast.

Der Auftritt fand an einem Mittwoch Nachmittag statt und so ist es für unsere Tänzer immer etwas schwierig, dass sie rechtzeitig im Start sind. So konnten auch nicht alle Mädels an der Veranstaltung teilnehmen. Eigentlich waren T-Mix und StayH!gh geplant, aber unsere K-Pop Mädels sagten kurzfristig ab.

Bald hätten wir den Auftrittsort nicht gefunden. Wir irrten durch die Hans-Berger-Straße und suchten einen Innenhof. Irgendwo müsste man doch Musik hören? Wir spitzten die Ohren ... nichts. Wir liefen mit Google in der Straße auf und ab und die Zeit rannte uns davon. Also suchte Margitta allein weiter und Felischa holte die Mädels am Treffpunkt „Sparkasse“ ab. Ein netter Mieter wies uns dann den Weg und endlich hatten wir den Auftrittsort gefunden. Da war für uns alles schon perfekt vorbereitet. Wir hatten ein großes Umkleidezelt und die Musikanlage wurde von Herrn Poschmann (jenawohnen) perfekt betreut. Nur wir hatten ein Problem. T-Mix sollte Men in Black sowie Shum präsentieren. Statt 12 Mädels waren wir nur 8. Also hieß es, erst einmal alle Tänze umstellen. Das gelang uns auch ganz gut und nun war es schon fast 17.00 Uhr und wir sollte auftreten. Aber wir hatten 4 Tänze angekündigt und nun waren es nur 2. Also übten die zwei übrig gebliebenen K-Pop Mädels schnell einen Tanz. Dann kam T-Mix auf die Idee: Warum zeigen wir nicht Bailando. Das ist ein Tanz,

den jede Gruppe aus dem Verein gelernt hat. Das war eine gute Idee, nur wir hatten die Musik nicht parat. Also suchte Herr Poschmann in seiner Playlist und fand ihn zum Glück. Das Programm war somit gerettet.

